

Um Mitternacht.

Gelassen stieg die Nacht ans Land, Lehnt träumend an der Berge Wand; Ihr Auge sieht die goldne Wage nun Der Zeit in gleichen Schalen stille ruh'n.	Das uralte alte Schlummerlied, — Sie achtet's nicht, sie ist es müd'; Ihr klingt des Himmels Bläue süßer noch, Der flücht'gen Stunden gleichgeschwung'- nes Joch.
Und feder rauschen die Quellen hervor, Sie singen der Mutter, der Nacht, ins Ohr	Doch immer behalten die Quellen das Wort, Es singen die Wasser im Schlafe noch fort
Vom Tage, Vom heute gewesenem Tage.	Vom Tage, Vom heute gewesenem Tage.

Die schöne Buche.

Ganz verborgen im Wald kenn' ich ein Plätzchen, da stehet
Eine Buche: man sieht schöner im Wilde sie nicht.
Rein und glatt, in gediegenem Wuchs erhebt sie sich einzeln,
Keiner der Nachbarn rührt ihr an den seidnen Schmuck.
Rings, so weit sein Gezweig der stattliche Baum ausbreitet,
Grünnet der Rasen, das Aug' still zu erquickern, umher.
Gleich nach allen Seiten umzirt er den Stamm in der Mitte;
Kunstlos schuf die Natur selber das liebliche Rund.
Zartes Gebüsch umkränzet es erst, hochstämmige Bäume,
Folgend in dichtem Gebräng', wehren dem himmlischen Blau.
Neben der dunkleren Fülle des Eichbaums wieget die Birke
Ihr jungfräuliches Haupt schüchtern im goldenen Licht.
Nur wo, verdeckt vom Felsen, der Fußsteig jäh sich herabschlingt,
Läßet die Helling mich ahnen das offene Feld. —
Als ich unlängst einsam, von neuen Gestalten des Sommers
Ab dem Pfade gelockt, dort im Gebüsch mich verlor,
Führt' ein freundlicher Geist, des Hains aufschauende Gottheit,
Hier mich zum erstenmal plötzlich, den Staunenden, ein.
Welch Entzücken! Es war um die hohe Stunde des Mittags:
Lautlos alles, es schwieg selber der Vogel im Laub.
Und ich zauderte noch, auf den zierlichen Teppich zu treten;
Festlich empfing er den Fuß, leise beschritt ich ihn nur.
Setzo, gesehnt an den Stamm (er trägt sein breites Gewölbe
Nicht zu hoch), ließ ich rundum die Augen ergehn,
Wo den beschatteten Kreis die feurig strahlende Sonne,
Fast gleich messend umher, säumte mit blendendem Rand.
Aber ich stand und rührte mich nicht, dämonischer Stille,